TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

ZIH
Zentrum für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen

ZIH-Info

Nr. 89 • Dezember 2014/Januar 2015

Betriebsbereitschaft zum Jahreswechsel 2014/15

Während der Betriebsruhe vom 22. Dezember 2014 bis zum 4. Januar 2015 bleiben das Datenkommunikationsnetz sowie die Kommunikations-, Daten- und Computerdienste des ZIH in Betrieb. Bei Störungen wird nur reagiert, wenn unmittelbar Handlungsbedarf besteht, z. B. bei der E-Mail-Verteilung und zur Schadensbegrenzung bei Havarien. In dringenden Fällen können die Nutzer eine E-Mail mit prägnanter Problembeschreibung an *servicedesk@tu-dresden.de* senden. Aktuelle Informationen zu aufgetretenen Problemen werden auf den Webseiten des ZIH unter „Betriebsstatus“ oder durch den Ansagedienst für Störungen unter der Telefonnummer 463-31888 bereitgestellt. Am Freitag, den 19. Dezember 2014 schließt der Service Desk im Andreas-Pfitzmann-Bau, Nöthnitzer Straße 46 bereits um 16:00 Uhr. (Ansprechpartner: Service Desk, Tel.: -40000, servicedesk@tu-dresden.de)

Migration MS Exchange

Aufgrund technischer Stabilitätsprobleme wurde die für den 21. - 23. November 2014 angekündigte Migration des Exchange-Systems 2010 auf Version 2013 verschoben. Die Problemursache wurde gefunden. Ein mehrtägiger Test des Clusters sowie der Nachweis eines stabilen Betriebes sind Voraussetzungen für einen störungsfreien Produktivbetrieb. Die Migration wird deshalb voraussichtlich Mitte Dezember durchgeführt. Ein konkreter Termin wird schnellstmöglich per E-Mail und auf den Webseiten des ZIH unter Betriebsstatus mitgeteilt. (Ansprechpartnerin: Regina Grothe, Tel.: -39459)

Geschütztes Surfen im Internet

Browser stellen derzeit ein Hauptziel für Angriffe aus dem Internet dar, davor schützen Virenscanner immer weniger. Um bestmöglich vor den Gefahren im Internet zu schützen, empfiehlt die Stabsstelle für Informationssicherheit die Browser-Umgebung "Browser in the Box (BitBox)". Diese erfüllt die Anforderungen an eine sichere Umgebung für das Internetsurfen und schränkt die gewohnten Funktionalitäten nur wenig ein. Das ZIH stellt ab Januar 2015 die Software BitBox in einer Campuslizenz allen Mitgliedern und Angehörigen kostenfrei zur Verfügung. (Ansprechpartner: Jens Syckor, Tel.: -32988, informationssicherheit@tu-dresden.de)

Goodbye Mars

Am 17. Dezember 2014 wird die SGI Altix (Mars) abgeschaltet. Damit verbunden wird auch das CXFS-File-System, das an der Altix als /fastfs und an der Venus als /fasttemp eingebunden ist, nicht mehr zur Verfügung stehen. Die Nutzer dieser File-Systeme wurden informiert und sind für die Sicherung noch benötigter Daten selbst verantwortlich. Die SGI Altix 4700 belegte bei ihrer Inbetriebnahme im November 2006 den Platz 49 der TOP 500 (Nr. 3 in Deutschland). Sie bildete zusammen mit der 2012 außer Betrieb genommenen Durchsatzkomponente Deimos den Hochleistungsrechner-/Speicherkomplex (HRSK). Als Ersatz steht bereits seit Dezember 2012 die SGI Ultraviolet Venus mit 8 TByte RAM zur Verfügung. Mit der zweiten Stufe von Taurus (HRSK-II) werden Anfang 2015 weitere große, gut vernetzte HPC-Komponenten installiert. (Ansprechpartnerin: Dr. Stefanie Maletti, Tel.: -34184)

Initiativbudgetprojekt zur Nutzung von Sharepoint

Am 1. Oktober 2014 startete die Kooperation „Erweiterte Sharepoint-Nutzung für Hochschulen“ als gemeinsames Projekt der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (HTW), der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden (HfM) und der TU Dresden. Das Projekt ist eines von insgesamt vier Kooperationen, die aus dem durch das SMWK bereitgestellten Initiativbudget zur Unterstützung für die Umsetzung der Kooperationsaufgaben aus den Zielvereinbarungen mit den Sächsischen Hochschulen finanziert werden. Drei dieser Vorhaben wurden federführend durch das ZIH beantragt. Ziel des Sharepoint-Projektes ist die Bereitstellung komplexer Dienste auf der Basis von Microsoft Sharepoint für mehrere Hochschulen sowie die Integration in die Arbeitsabläufe der Nutzer aus Wissenschaft und Verwaltung. Neben der Entwicklung eines auf die sächsischen Hochschulen zugeschnittenen Einführungs- und Betriebskonzeptes steht insbesondere die Entwicklung von angepassten Vorlagen und Workflows im Mittelpunkt. Das Vorhaben wird durch entsprechen-

de Schulungsangebote flankiert. Die erste Schulungsmaßnahme richtet sich an Sharepoint-Anfänger und wird am 11. Dezember 2014, 9:00 Uhr im Willers-Bau A 317 stattfinden. (Ansprechpartnerin: Dr. Stefanie Maletti, Tel.: -34184)

Forschungsdaten-Repositorium und Langzeitarchiv

Die TU Dresden fordert – in Anlehnung an die Richtlinien der DFG zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis – die Aufbewahrung von Forschungsdaten für eine Dauer von mindestens zehn Jahren. Verantwortlich dafür sind die einzelnen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Das von der SLUB betreute Portal Qucosa bietet bereits die Möglichkeit zur Archivierung und Publikation von Dokumenten unter Open-Access-Bedingungen (*www.qucosa.de*). Immer mehr rücken jedoch auch die zugrundeliegenden (Primär-)Forschungsdaten in den Fokus von Open Access. Das aus dem vom SMWK bereitgestellten Initiativbudget finanzierte Projekt Open Access Repository and Archive (OpARA) der TU Dresden, der TU Bergakademie Freiberg und der SLUB wird die Wissenschaftler dabei unterstützen, die Aufbewahrung ihrer relevanten digitalen Forschungsdaten einfach zu realisieren. OpARA soll dazu ein disziplinübergreifendes Repositorium und Langzeitarchiv für digitale Forschungsdaten bereitstellen. Zunächst werden mit Hilfe einer Umfrage die Anforderungen der Wissenschaftler an ein solches System erfasst. Anschließend wird basierend auf existierender Software eine Lösung realisiert, die nach Projektende (Dezember 2016) als ein Dienst des ZIH angeboten werden soll. Weitere Informationen auf der Webseite des ZIH unter *https://tu-dresden.de/zih/forschung/projekte/opara*. (Ansprechpartner: Holger Mickler, Tel.: -37903)

Terabit-Demonstrator zwischen Dresden und Stuttgart

Zusammen mit den Industriepartnern Adva, Brocade, der Deutschen Telekom sowie dem Höchstleistungsrechenzentrum Stuttgart hat das ZIH auf der Supercomputing Konferenz 2014 in New Orleans einen Terabit-Demonstrator betrieben. Dafür wurde die Infrastruktur des „Safe and Secure European Routing“ genutzt, so dass eine Datenübertragung von bis zu 1 Terabit/s zwischen Dresden und Stuttgart über eine Strecke von ca. 1.000 km möglich wurde. Um realistische Datenströme zu simulieren, kam ein Mix aus verschiedenen Anwendungen zum Einsatz. Neben Software des ZIH auf Basis von Score-P wurden auch Klimadaten des DKRZ sowie das Programm UFTP genutzt, um Daten zwischen jeweils 28 Servern auf beiden Seiten auszutauschen. (Ansprechpartner: Thomas William, Tel.: -32446)

Parallel Programming Workshop

Vom 16. - 19. Februar 2015 findet in Kooperation mit dem Höchstleistungsrechenzentrum Stuttgart am ZIH wieder ein Workshop zur Parallelen Programmierung mit MPI und OpenMP statt. Nach einer Einführung in die Nutzung paralleler Standards und Bibliotheken bietet der Workshop sowohl einen Überblick über Möglichkeiten des Hochleistungsrechnens in Deutschland als auch die Vorstellung von Software-Werkzeugen, die die parallele Optimierung, Analyse und das Debugging unterstützen. Weitere Informationen und Anmeldung unter *http://web.tu-dresden.de/Events*. (Ansprechpartnerin: Claudia Schmidt, Tel.: -39833)

ZIH-Kolloquium

Am 18. Dezember 2014 findet um 15:00 Uhr im Willers-Bau A 317 das monatliche ZIH-Kolloquium statt. Herr Dr. Michael Kuhn von BIOTEC, TU Dresden, wird zu dem Thema „Using computational biology to uncover the evolution of tissues and their function“ sprechen. (Ansprechpartner: Dr. Ralph Müller-Pfefferkorn, Tel.: -39280)

Veranstaltungen

- 11.12.2014, 9:00 - 13:00 Uhr, Willers-Bau A 317: „Basiskurs MS Sharepoint 2013”
- 12.12.2014, 9:20 - 11:20 Uhr, Weberplatz 5, WEB 1: „Schulungsreihe E-Learning: OPAL-Basiskurs“
- 17.12. - 19.12.2014, 9:00 - 17:00 Uhr, Willers-Bau A 220: „LabVIEW Core 1“
- 18.12.2014, 15:00 Uhr, Willers-Bau A 317: ZIH-Kolloquium: „Using computational biology to uncover the evolution of tissues and their function“, Dr. Michael Kuhn (BIOTEC, TU Dresden)
- 19.12.2014, 9:20 - 12:40 Uhr, Weberplatz 5, WEB 1: „Aufbaukurs Web-Redaktionssystem der TU (WebCMS)“
- 9.1.2015, 9:20 - 11:20 Uhr, Weberplatz 5, WEB 1: „Schulungsreihe E-Learning: OPAL-Basiskurs“
- 13.1.2015, 8:30 - 16:00 Uhr, Willers-Bau A 220: „Einstieg in die Programmierung“
- 14.01.2015, 13:00 - 16:00 Uhr, HSZ, Bergstr. 64, R 208: „Texten fürs Web“ (Bereich Geisteswissenschaften)
- 15.1. - 16.1.2015, 9:00 - 17:00 Uhr, Willers-Bau A 220: „LabVIEW Core 2“
- 16.1.2015, 9:20 - 12:40 Uhr, Weberplatz 5, WEB 1: „Aufbaukurs Web-Redaktionssystem der TU (WebCMS)“
- 19.01.2015, 9:30 - 12:30 Uhr, HSZ, Bergstr. 64, R 208: „Texten fürs Web“ (Bereich MINT)
- 23.1.2015, 9:20 - 12:40 Uhr, Weberplatz 5, WEB 1: „Basiskurs Web-Redaktionssystem der TU (WebCMS)“
- 23.01.2015, 12:30 - 15:30 Uhr, HSZ, Bergstr. 64, R 208: „Texten fürs Web“ (Bereich Zentrale Einrichtungen und Zentrale Universitätsverwaltung)

- 28.1.2015, 9:00 - 13:00 Uhr, Willers-Bau A 220: „E-Mail- und Terminmanagement mit Outlook und OWA“

http://www.tu-dresden.de/zih/veranstaltungen

Redaktion: Petra Reuschel, Tel. 463-37587